

Minis vs. Wild

Action-Wochenende



Was

Das Action-Wochenende findet nun seit langer Zeit wieder statt und ist ein Angebot von der Leiterrunde AC zusätzlich zur Minifreizeit. Alle Kinder und besonders die, die sich vielleicht noch nicht mit auf die große Freizeit trauen sind dazu herzlich eingeladen.

Wann und Wo

Freitag, 05.05. – Sonntag, 07.05.2023
Im Bauernhaus der Geschwister-Scholl-Schule:
Schmiedstraße 6, 72369 Zimmern unter der Burg

Fahrt

Für die Hin- und Rückfahrt bilden wir Fahrgemeinschaften. Dazu werden die genauen Treffpunktzeiten noch bekannt gegeben.

Wer

Bei uns ist jeder willkommen, unabhängig von der Kirchengemeinschaft. Ihr Kind darf also gerne Freunde oder Geschwistern mitnehmen. Wir freuen uns über jede*n Teilnehmer*in. Da es allerdings eine größere Aktion ist, haben wir ein Mindestalter von 8 Jahren festgelegt.

Besuche und Anrufe

Im Notfall sind wir rund um die Uhr erreichbar unter der Handynummer 0176/42609134 (Elias Mink). Bitte melden Sie sich auch nur im Notfall und auch nur bei mir. Kontakt zu ihren Kindern kann Heimweh und infolgedessen, Zurückgezogenheit hervorrufen. Ermöglichen Sie ihrem Kind die Erfahrung der Gemeinschaft und der Eigenständigkeit. Rufen Sie ihr Kind bitte nicht an! Besuche sind nicht erwünscht.

1. Hilfe

Wenn ihr Kind spezielle Medikamente braucht oder eine Allergie hat, so bitten wir darum, eine genaue Anweisung, wie wir zu handeln haben, mitzugeben.

Die notwendigen Medikamente geben Sie bitte bei der Abfahrt ab. Wir weisen auch darauf hin, dass wir nur gesunde Kinder mitnehmen dürfen. Die Auszüge aus dem Infektionsschutzgesetz finden Sie auf unserer Homepage. Dieses Blatt bringen Sie erst bei der Abfahrt unterschrieben mit und versichern damit, dass ihr Kind gesund ist.



Teilnehmerbeitrag

Regelbeitrag: 30,-

Der Teilnehmer*innenbeitrag muss auf folgendes Konto bis zum 05.04.2023 überwiesen werden. Für Anmeldungen danach verlangen wir 10€ mehr.

Kontoinhaber:

Katholische Gesamtkirchenpflege

BIC: SOLDAES1RWL

IBAN: DE18 6425 0040 0000 1008 38

Verwendungszweck: „Name des Kindes + Action Wochenende AC 2023“

Falls Sie Schwierigkeiten haben den Betrag zu finanzieren melden Sie sich gerne bei unserer Gemeindeferentin Sigrun Mei (0741-8692-4222). Wir wollen allen Kindern dieses Erlebnis ermöglichen und niemand sollte wegen Finanzieller Probleme zuhause bleiben müssen!

Handy & Co ...

... bleiben am besten zuhause. Wir weisen darauf hin, dass wir die Handys am Anfang des Wochenendes einsammeln, verwahren & bei Bedarf (z.B. bei Ausflügen) wieder ausgeben. Sollten Sie während der Freizeit Kontakt mit uns aufnehmen müssen, dann melden Sie sich bitte bei der Leitung (Elias Mink).

Aufsichtspflicht

Mit der Anmeldung zum Action-Wochenende übertragen Sie der Leiterrunde die Aufsichtspflicht für ihr Kind während des Wochenendes.

Die Aufsichtspflicht beginnt mit der Abreise aus Rottweil und endet nach Ankunft in Rottweil. Die Aufsichtspflicht erlischt, wenn ihr Kind einer Anordnung eines Leiters/einer Leiterin zuwiderhandelt. Die Kinder werden von Leiter*innen ab 16 Jahren betreut. Die Juleica (Jugendleitercard) oder ein vergleichbarer Jugendleiter Grundkurs

werden dabei vorausgesetzt.

Bestimmungen

- Bei Reiserücktritt behalten wir uns vor, nur einen Teil des Teilnehmer*innenbeitrags zu erstatten, da mögliche Kosten schon bezahlt werden mussten (z.B. Miete, schon gekauftes Essen, ...). Gleiches gilt, wenn das Action-Wochenende ausfallen muss.
- Die Teilnehmer*innen sind während der Fahrt über die jeweiligen Kirchengemeinden versichert. Eine Haftpflichtversicherung ist Sache der Erziehungsberechtigten.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Teilnahme an dem Action-Wochenende
- Sollte ihr Kind durch entsprechendes Verhalten den Ablauf massiv stören, so ist die Leitung ermächtigt, ihr Kind (evtl. mit Betreuer*in) auf ihre Kosten nach Haus zu schicken bzw. abholen zu lassen. Die Entscheidung über eine solche Maßnahme liegt ausschließlich bei der Freizeitleitung.
- Wir bitten Sie mit ihrem (jugendlichen) Kind vor der Freizeit über die allgemeinen Jugendschutzbestimmungen, z.B. über den Konsum von Alkohol, Tabak und andere illegal Drogen zu sprechen.
- Wir weisen darauf hin, dass für mutwillig zerstörtes Material die Eltern haften.

Sollten Sie weitere Infos benötigen, scheuen Sie sich nicht, sich zu melden.

Herzliche Grüße, euer Leitungsteam